

279774-2026 - Gara

Germania – Lavori di costruzione di appartamenti – WHG 432, WHG 433 Schumacher Quartier
OJ S 79/2026 23/04/2026
Bando di gara o di concessione – regime ordinario
Lavori - Servizi

1. Committente

1.1. Committente

Nome ufficiale: GESOBAU AG

E-mail: juergen.mitschard@gesobau.de

Forma giuridica del committente: Impresa pubblica

Attività dell'amministrazione aggiudicatrice: Edilizia abitativa e strutture per le collettività

2. Procedura

2.1. Procedura

Titolo: WHG 432, WHG 433 Schumacher Quartier

Descrizione: Die GESOBAU beabsichtigt im Schumacher Quartier, 13409 Berlin auf zwei Baufeldern die maximale Anzahl an bezahlbaren Mietwohnungen auf Grundlage eines vorgegebenen Wohnungsschlüssels in nachhaltiger Holzhybridbauweise zu errichten. Damit leistet sie einen wichtigen Beitrag zur Entlastung des Berliner Wohnungsmarkts und zur Schaffung einer lebendigen, vielfältigen Nachbarschaft.

Identificativo della procedura: 460c21e2-7964-47b8-ae22-4ee58c81e5c1

Identificativo interno: PB-432-2026

Tipo di procedura: Negoziata con previa indizione di gara / competitiva con negoziazione

La procedura è accelerata: no

2.1.1. Finalità

Natura dell'appalto: Lavori

Natura aggiuntiva dell'appalto: Servizi

Classificazione principale (cpv): 45211341 Lavori di costruzione di appartamenti

Classificazione aggiuntiva (cpv): 45211300 Lavori di costruzione di case, 45211340 Lavori di costruzione di condomini, 71200000 Servizi architettonici e servizi affini, 71240000 Servizi architettonici, di ingegneria e pianificazione

2.1.2. Luogo di esecuzione

Località: Berlin

Codice postale: 13409

Suddivisione del paese (NUTS): Berlin (DE300)

Paese: Germania

2.1.4. Informazioni generali

Informazioni supplementari: Die GESOBAU AG zählt zu den größten Wohnungsbauunternehmen Berlins und bewirtschaftet rund 48.000 Wohneinheiten, vor allem in den Stadtbezirken Reinickendorf, Wedding, Pankow, Weißensee und Wilmersdorf. Als landeseigenes Unternehmen hat sie den Auftrag, bezahlbaren Wohnraum für breite Bevölkerungsschichten bereitzustellen. Diese Aufgabe gewinnt durch die wachsende Bevölkerung Berlins und die Vorgaben der Landesregierung zunehmend an Bedeutung. Um

den Bedarf zu decken, erweitert die GESOBAU kontinuierlich ihren Wohnungsbestand. Ein zukunftsweisendes Projekt, an dem die GESOBAU beteiligt ist, ist das Schumacher Quartier auf dem ehemaligen Flughafengelände Tegel. Dieses Areal wird von der landeseigenen Tegel Projekt GmbH (nachfolgend TP) zu einem Forschungs- und Industriepark („Urban Tech Republic“) sowie einem sozial-ökologischen Wohnquartier entwickelt. Das Schumacher Quartier erstreckt sich über 46 Hektar und soll mit mehr als 5.000 Wohnungen Wohnraum für über 10.000 Menschen bieten. Der Bebauungsplan 12-62aa wurde hierfür von der Tegel Projekt GmbH in Zusammenarbeit mit der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen erarbeitet. Die GESOBAU ist Eigentümerin von Grundstücken im Schumacher Quartier und beabsichtigt zunächst auf zwei Baufeldern die maximale Anzahl an bezahlbaren Mietwohnungen auf Grundlage eines vorgegebenen Wohnungsschlüssels in nachhaltiger Holz- bzw. Holzhybridbauweise zu errichten. Damit leistet sie einen wichtigen Beitrag zur Entlastung des Berliner Wohnungsmarkts und zur Schaffung einer lebendigen, vielfältigen Nachbarschaft. Gegenstand dieses Vergabeverfahrens und Bauauftrages sind die geplanten Bebauungen auf den Baufeldern 29 und 30 im Geltungsbereich des B-Plan 12-62aa. Eine detaillierte Darstellung des Vorhabens findet sich in der als Anlage beigefügten Projektbeschreibungen für die Baufelder 29+30. Die Maßgaben aus den Projektbeschreibungen - insbesondere die darin als Mindestanforderungen formulierten Rahmenbedingungen - sind als übergeordnete Aufgabenstellungen für die Bieter zu verstehen, deren Einhaltung und Umsetzung in die Bewertung des Auftraggebers im Zuge des Vergabeverfahrens für die Planungs- und Bauleistungen in angemessener Weise berücksichtigt wird.

Base giuridica:

Direttiva 2014/24/UE

vob-a-eu -

2.1.6. Motivi di esclusione

Fonti dei motivi di esclusione: Avviso

Violazione dell'obbligo di pagamento delle imposte: Es gelten sämtliche in den Vergabeunterlagen genannten Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB. Unternehmen müssen das Nichtvorliegen der Ausschlussgründe in der Regel durch Eigenerklärung nachweisen.

5. Lotto

5.1. Lotto: LOT-0000

Titolo: WHG 432, WHG 433 Schumacher Quartier

Descrizione: Die zu vergebenden Leistungen sollen als schlüsselfertige Gesamtleistung durch einen Generalübernehmer erbracht werden. Bestandteil der Leistungen sind sowohl sämtliche zur vollständigen Errichtung der Wohnquartiere erforderlichen hochbaulichen, fachtechnischen und garten- und landschaftsbaulichen Bauleistungen als auch sämtliche Planungsleistungen für die Objektplanung, die Technische Gebäudeausrüstung, die Tragwerksplanung und die Freianlagenplanung. Anzubieten ist die gesamte Planung in allen betroffenen Leistungsbildern nach HOAI einschließlich aller Gutachter- und Sachverständigenleistungen und die Herbeiführung aller notwendigen Genehmigungen sowie die schlüssel- und bezugsfertige Errichtung der Wohnquartiere, d.h. Gebäude, Außenanlagen und Erschließungsflächen. Die Gebäude sind in Holz- bzw. Holz-Hybrid-Bauweise zu errichten. Da auf jedem Baufeld eine eigene architektonische Handschrift ablesbar sein soll, sind von jedem Bewerber / Bieter für die Baufelder 29 und 30 zwingend jeweils verschiedene Planer mit den Planungsleistungen gemäß Leistungsbild "Gebäude und Innenräume" (§34 HOAI) vorzusehen / zu beauftragen.

5.1.1. Finalità

Natura dell'appalto: Lavori

Natura aggiuntiva dell'appalto: Servizi

Classificazione principale (cpv): 45211341 Lavori di costruzione di appartamenti

Classificazione aggiuntiva (cpv): 45211300 Lavori di costruzione di case, 45211340 Lavori di costruzione di condomini, 71200000 Servizi architettonici e servizi affini, 71240000 Servizi architettonici, di ingegneria e pianificazione

5.1.2. Luogo di esecuzione

Località: Berlin

Codice postale: 13409

Suddivisione del paese (NUTS): Berlin (DE300)

Paese: Germania

5.1.3. Durata stimata

Data di inizio: 26/04/2027

Data di fine durata: 30/06/2030

5.1.6. Informazioni generali

Partecipazione riservata:

La partecipazione non è riservata.

Progetto di appalto non finanziato con fondi UE

L'appalto è soggetto all'accordo sugli appalti pubblici (AAP): sì

L'appalto si addice anche alle piccole e medie imprese (PMI): no

Informazioni supplementari: 1) Prüfung der Teilnahmeanträge auf Einhaltung der Formalien und auf Vorliegen der geforderten Angaben, Erklärungen und Nachweise gem. der Bekanntmachung; 2. Prüfung auf Vorliegen zwingender Ausschlussgründe; 3. Prüfung der persönlichen Lage, der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit sowie der technischen Leistungsfähigkeit des Bewerbers bzw. der Bewerbungsgemeinschaft gemessen an der ausgeschriebenen Leistung. Sollten danach mehr als fünf Bewerber bzw. Bewerbungsgemeinschaften die geforderten Eignungsvoraussetzungen erfüllen, so wird der Auftraggeber die Bewerber bzw. Bewerbungsgemeinschaften auswählen, die die geforderten Eignungsvoraussetzungen am besten erfüllen. Sofern mehr als 5 Bewerber geeignet sind, erfolgt die Auswahl anhand der veröffentlichten Kriterien. Die einzelnen Kriterien werden bewertet und gewichtet. Die Auswahl der Bewerber ist in einer Auswahlmatrix detailliert und nachvollziehbar dargestellt. Diese Matrix steht zusammen mit dem Bewerbungsbogen auf der Plattform <https://www.berlin.de/vergabepattform/veroeffentlichungen/bekanntmachungen/> zum Download bereit. Erfüllen mehrere Bewerber gleichermaßen die Anforderungen und ist die Bewerberzahl nach einer objektiven Auswahl entsprechend der zugrunde gelegten Kriterien zu hoch, wird die Auswahl unter den verbleibenden Bewerbern durch Los getroffen. 2) Sonstige besondere Bedingungen: Für die Ausführung des Auftrags gelten folgende besondere Bedingungen: 2.1) Gemäß Frauenförderverordnung (FFV) vom 23.8.1999 (Gesetz und Verordnungsblatt für Berlin, Seite 498) müssen Bieter mit Abgabe des Angebots eine entsprechende Erklärung abgeben. Angebote, die keine oder unvollständige Erklärungen gem. § 1 Abs. 2 FFV enthalten, werden nicht berücksichtigt. 2.2) Der Bieter (einschließlich eventueller Drittunternehmer) darf weder einen Eintrag im Wettbewerbsregister noch in den Sanktionslisten der EG Antiterrorismusverordnung (EG) Nr. 2580/2001 und 881/2002 haben. Eine diesbezügliche Abfrage erfolgt vor Zuschlagserteilung durch die Vergabestelle. 2.3) Die zu Vergabeverhandlungen aufgeforderten Bieter haben sich zu verpflichten, im Fall der

Auftragserteilung einen Integritätsvertrag abzuschließen. Auf Angebote von Bietern, die den Abschluss einer derartigen Vereinbarung verweigern, kann der Zuschlag nicht erteilt werden. 2.4) Der Bieter muss eine Eigenerklärung nach Artikel 5 k Abs. 1 EU-SanktionsVO abgeben. 3) Eine Bewerbung ist nur unter Verwendung des Bewerbungsbogens (einschl. Anlagen) zulässig, der unter <https://www.berlin.de/vergabeplattform/veroeffentlichungen/bekanntmachungen/> heruntergeladen werden kann. Formlose Bewerbungen werden nicht berücksichtigt. 4) Der Bewerbungsbogen ist mit den in dieser Bekanntmachung geforderten Nachweisen ausschließlich digital signiert oder elektronisch in Textform über die Vergabeplattform Berlin einzureichen. 5) Bei ausländischen Bewerbern genügen gleichwertige Bescheinigungen des Herkunftslandes. Bei Dokumenten, die nicht in deutscher Sprache verfasst sind, ist eine beglaubigte Übersetzung ins Deutsche beizufügen. 6) Anfragen werden nur beantwortet, wenn Sie mindestens 6 Tage vor Ablauf der Bewerbungsfrist schriftlich vorzugsweise über die Vergabeplattform Berlin oder per EMail eingehen. Mündliche /telefonische Anfragen werden nicht beantwortet. Fragen werden anonymisiert und zusammen mit den Antworten als "Fragen und Antwortenkatalog" im Internet (<https://www.berlin.de/vergabeplattform/veroeffentlichungen/bekanntmachungen/>) veröffentlicht. 8) Bewerber-/Bietergemeinschaften sind grundsätzlich zugelassen. Die Mitglieder einer Bewerber-/Bietergemeinschaft haften gesamtschuldnerisch und benennen einen bevollmächtigten Vertreter. Bewerber-/Bietergemeinschaften haben eine entsprechende Bewerber-/Bietergemeinschaftserklärung vorzulegen. 9) Es bestehen gesonderte Anforderungen nach dem Berliner Ausschreibungs- und Vergabegesetz (BerlAVG), siehe Vergabeunterlagen.

5.1.7. Appalto strategico

Obiettivo dell'appalto strategico: Nessun appalto strategico

5.1.9. Criteri di selezione

Fonti dei criteri di selezione: Avviso

Criterio: Iscrizione in un registro professionale pertinente

Descrizione del criterio di selezione: Folgende Nachweise und Erklärungen sind mit dem Teilnahmeantrag (Bewerbungsbogen VOB der GESOBAU AG), der unter <https://www.berlin.de/vergabeplattform/veroeffentlichungen/bekanntmachungen/> zum Download zur Verfügung steht, einzureichen: 1. Nachweis der Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister oder der Handwerksrolle des Sitzes oder Wohnsitzes, Architekten/Generalplaner haben einen Nachweis für die Mitgliedschaft in der Architekten- bzw. Ingenieurkammer einzureichen, 2. Eigenerklärungen über das Nichtvorliegen der Ausschlussgründe nach § 6e EU Abs. 1, 2 und 3 VOB/A, 3. Eigenerklärung des Bewerbers über das Nichtvorliegen der Ausschlussgründe nach § 6e EU Abs. 4 VOB/A, 4. Eigenerklärung des Bewerbers über das Nichtvorliegen der Ausschlussgründe nach § 6e EU Abs. 6 VOB/A, 5. Eigenerklärung des Bewerbers über das Vorliegen einer gültigen Betriebshaftpflicht- oder Berufshaftpflichtversicherung, 6.

Eigenerklärung über das Vorliegen einer Bauvorlageberechtigung gem. § 65

Landesbauordnung Berlin, 7. ggf. Bewerbergemeinschaftserklärung.

I criteri saranno utilizzati per selezionare i candidati da invitare alla seconda fase della procedura

Criterio: Fatturato annuo generale

Descrizione del criterio di selezione: Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien: Folgende Nachweise und Erklärungen sind mit dem Teilnahmeantrag (Bewerbungsbogen VOB der GESOBAU AG), der unter <https://www.berlin.de/vergabeplattform/veroeffentlichungen/bekanntmachungen/> zum Download zur Verfügung steht, einzureichen: 8.1 Angaben zum Gesamtjahresumsatz (netto) des Bauunternehmens der abgeschlossenen Geschäftsjahre

2022, 2023, 2024. 8.2 Angaben zum Umsatz (netto) des Bauunternehmens der abgeschlossenen Geschäftsjahre 2022, 2023, 2024, für Neubauprojekte im Holz-/Holzhybridbau* Der durchschnittliche Jahresumsatz für Neubauprojekten im Holz-/Holzhybridbau* der abgeschlossenen Geschäftsjahre 2022, 2023, 2024 muss mindestens 20 Mio. EUR netto betragen. 8.3 Angaben zum Umsatz (netto) der beiden Objektplaner der abgeschlossenen Geschäftsjahre 2022, 2023, 2024, für Planungsleistungen von Neubauprojekten im Holz- oder Holzhybridbau* im Leistungsbild "Gebäude und Innenräume" (§ 34 HOAI). Der durchschnittliche Jahresumsatz für Planungsleistungen von Neubauprojekten im Holz-/Holzhybridbau* der abgeschlossenen Geschäftsjahre 2022, 2023, 2024 muss mindestens 500.000 € netto betragen. 8.4 Angaben zum Umsatz (netto) des Planers für Technische Ausrüstung der abgeschlossenen Geschäftsjahre 2022, 2023, 2024, für Planungsleistungen von Neubauprojekten im Leistungsbild "Technische Ausrüstung" (§ 55 HOAI). Der durchschnittliche Jahresumsatz für Planungsleistungen von Neubauprojekten der abgeschlossenen Geschäftsjahre 2022, 2023, 2024 muss mindestens 500.000 € netto betragen. *Holzhybridbauweise gilt als erfüllt, wenn tragende, senkrechte oder vertikale Bauteile ab dem ersten Obergeschoss in Holzbauweise ausgeführt werden; davon ausgenommen sind Brandwände und Decken (inkl. Dachkonstruktion), Treppenhaus- und Aufzugskerne, die in Massivbauweise ausgeführt werden können.

I criteri saranno utilizzati per selezionare i candidati da invitare alla seconda fase della procedura

Criterio: Referenze su lavori specifici

Descrizione del criterio di selezione: Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien: Folgende Nachweise und Erklärungen sind mit dem Teilnahmeantrag (Bewerbungsbogen VOB der GESOBAU AG), der unter <https://www.berlin.de/vergabeplattform/veroeffentlichungen/bekanntmachungen/> zum Download zur Verfügung steht, einzureichen: 9.1 Angaben über die

Anzahl der Mitarbeiter der beiden Objektplaner für die Kalenderjahre 2022, 2023, 2024 9.2 Angaben über die Anzahl der Mitarbeiter des Planers für Technische Ausrüstung für die Kalenderjahre 2022, 2023, 2024 9.3 Angaben über die Anzahl der Mitarbeiter des Bauunternehmens für die Kalenderjahre 2022, 2023, 2024. 10.1 Objektplaner Angaben zu vergleichbaren Referenzprojekten zur Planung im Neubau im Holz- oder Holzhybridbau*, Leistungsbild Gebäude und Innenräume § 34 HOAI im Zeitraum 01.01.2020 bis zum Ende der Bewerbungsfrist: Kriterien für Vergleichbarkeit: - Neubau im Holz- oder Holzhybridbau* - Wohnungsbau (Mietwohnungsbau, Geschosswohnungsbau), Hotelbauten oder Alten- und Pflegeeinrichtungen; keine Gewerbe- oder Industriebauten - Leistungsphasen 3-5 HOAI - mindestens 15 Wohneinheiten - mindestens Gebäudeklasse 4. Ein Projekt gilt nur dann als vergleichbar, wenn alle der vor genannten Kriterien erfüllt sind. Die Leistungsphase 5 der jeweiligen Projektreferenz muss bis zum Ende der Bewerbungsfrist abgeschlossen sein. Der Zeitpunkt des Abschlusses der Leistungsphase 3 der jeweiligen Projektreferenz darf nicht vor 2020 liegen. Projekte, die diese Kriterien nicht erfüllen, werden nicht gewertet.

Mindestanforderung: zwei Referenzen je Objektplaner 10.2 Planer Technische Ausrüstung Angaben zu vergleichbaren Referenzprojekten zu Planungsleistungen der Technischen Ausrüstung gemäß § 55 HOAI im Zeitraum 01.01.2020 bis zum Ende der Bewerbungsfrist: Kriterien für Vergleichbarkeit: - Neubau - Wohnungsbau (Mietwohnungsbau, Geschosswohnungsbau), Hotelbauten oder Alten- und Pflegeeinrichtungen; keine Gewerbe- oder Industriebauten - Leistungsphasen 3-5 HOAI - mindestens 100 Wohneinheiten - mindestens Gebäudeklasse 4. Ein Projekt gilt nur dann als vergleichbar, wenn alle der vor genannten Kriterien erfüllt sind. Die Leistungsphase 5 der jeweiligen Projektreferenz muss bis zum Ende der Bewerbungsfrist abgeschlossen sein. Der Zeitpunkt des Abschlusses der Leistungsphase 3 der jeweiligen Projektreferenz darf nicht vor 2020 liegen. Projekte, die diese

Kriterien nicht erfüllen, werden nicht gewertet. Mindestanforderung: zwei Referenzen 10.3 Bauunternehmer Angaben zu vergleichbaren Referenzprojekten zum Schlüsselfertigbau im Neubau im Holz- oder Holzhybridbau* (Gesamtverantwortung für sämtliche Planungs- und Bauleistungen, mind. Leistungsphase 2-8 HOAI) die im Zeitraum 01.01.2020 bis zum Ende der Bewerbungsfrist fertiggestellt wurden [Abnahme durch den Auftraggeber]: Kriterien für Vergleichbarkeit: - Schlüsselfertigbau Neubau im Holz- oder Holzhybridbau* - Wohnungsbau (Mietwohnungsbau, Geschosswohnungsbau), Hotelbauten oder Alten- und Pflegeeinrichtungen; keine Gewerbe- oder Industriebauten - mindestens 15 Wohneinheiten - mindestens Gebäudeklasse 4. Ein Projekt gilt nur dann als vergleichbar, wenn alle der vor genannten Kriterien erfüllt sind. Es werden zudem nur abgeschlossene Projekte (Abnahme durch den Auftraggeber) im Zeitraum 01.01.2020 bis zum Ende der Bewerbungsfrist gewertet. Mindestanforderung: zwei Referenzen *Holzhybridbauweise gilt als erfüllt, wenn tragende, senkrechte oder vertikale Bauteile ab dem ersten Obergeschoss in Holzbauweise ausgeführt werden; davon ausgenommen sind Brandwände und Decken (inkl. Dachkonstruktion), Treppenhaus- und Aufzugskerne, die in Massivbauweise ausgeführt werden können I criteri saranno utilizzati per selezionare i candidati da invitare alla seconda fase della procedura

Informazioni sulla seconda fase di una procedura in due fasi:

Numero minimo di candidati da invitare alla seconda fase della procedura: 3

Numero massimo di candidati da invitare alla seconda fase della procedura: 5

La procedura si svolge in diverse fasi. In ogni fase possono essere eliminati alcuni partecipanti

Il committente si riserva il diritto di aggiudicare l'appalto in base alle offerte iniziali senza ulteriore negoziazione

5.1.11. Documenti di gara

L'accesso a determinati documenti di gara è limitato

Lingue in cui i documenti di gara sono ufficialmente disponibili: tedesco

Le informazioni sui documenti riservati sono disponibili all'indirizzo seguente: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/2/tenderId/204964>

Canale di comunicazione ad hoc:

Nome: <https://www.meinauftrag.rib.de>

URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

5.1.12. Condizioni di appalto

Modalità di presentazione:

Presentazione elettronica delle offerte: Obbligatoria

Indirizzo per la presentazione: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Lingue in cui possono essere presentate le offerte o le domande di partecipazione: tedesco

Catalogo elettronico: Non consentita

Obbligo di firma elettronica qualificata o sigillo elettronico qualificato [come definiti dal regolamento (UE) n. 910/2014]

Varianti: Non consentita

Gli offerenti possono presentare più di un'offerta: Consentita

Termine per il ricevimento delle domande di partecipazione: 22/05/2026 11:00:00 (UTC+02:00) ora dell'Europa orientale, ora legale dell'Europa centrale

Informazioni che possono essere integrate dopo la scadenza del termine di presentazione:

A discrezione dell'acquirente, tutti i documenti mancanti relativi all'offerente possono essere presentati successivamente.

Informazioni supplementari: Die Unternehmen werden aufgefordert, fehlende Unterlagen innerhalb von 6 Kalendertagen nachzureichen, vorzugsweise über die Vergabepattform Berlin oder per E-Mail. Werden die geforderten Unterlagen nicht bis zum Ablauf der Nachfrist vollständig eingereicht, wird das Angebot von der weiteren Wertung ausgeschlossen.

Condizioni contrattuali:

L'esecuzione dell'appalto deve avvenire nel contesto di programmi di lavoro protetti: No

Fatturazione elettronica: Obbligatoria

Si farà ricorso all'ordinazione elettronica: sì

Sarà utilizzato il pagamento elettronico: sì

5.1.15. Tecniche

Accordo quadro:

Nessun accordo quadro

Informazioni sul sistema dinamico di acquisizione:

Nessun sistema dinamico di acquisizione

5.1.16. Ulteriori informazioni, mediazione e ricorsi

Organizzazione competente per i ricorsi: Vergabekammer des Landes Berlin

Informazioni sui termini per il riesame: Die Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens vor der Vergabekammer richtet sich unter anderem nach der Regelung des § 160 GWB. Gemäß § 160 Abs. 1 GWB leitet die Vergabekammer ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Gemäß § 160 Abs. 2 GWB ist antragsbefugt jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Abs. 6 GWB durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. Gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat. Der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt. Gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden. Gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden. Gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

8. Organizzazioni

8.1. ORG-0001

Nome ufficiale: GESOBAU AG

Numero di registrazione: 11-2100013000-65

Servizio: Einkauf / Vergabe

Indirizzo postale: Stiftsweg 1

Località: Berlin

Codice postale: 13187

Suddivisione del paese (NUTS): Berlin (DE300)

Paese: Germania
Referente: Herr Jürgen Mitschard
E-mail: juergen.mitschard@gesobau.de
Telefono: +49 304073-1700
Indirizzo internet: <https://www.gesobau.de/>
Profilo del committente: <https://www.gesobau.de/>

Ruoli di questa organizzazione:

Committente

8.1. ORG-0002

Nome ufficiale: Vergabekammer des Landes Berlin
Numero di registrazione: 11-1300000V00-74
Indirizzo postale: Martin - Luther - Straße 105
Località: Berlin
Codice postale: 10825
Suddivisione del paese (NUTS): Berlin (DE300)
Paese: Germania
Referente: Vergabekammer des Landes Berlin
E-mail: vergabekammer@senweb.berlin.de
Telefono: +49 3090138316
Fax: +49 3090137613
Indirizzo internet: <https://www.berlin.de/sen/wirtschaft/wirtschaft/wirtschaftsrecht/vergabekammer/>

Ruoli di questa organizzazione:

Organizzazione competente per i ricorsi

8.1. ORG-0003

Nome ufficiale: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Numero di registrazione: 0204:994-DOEVD-83
Località: Bonn
Codice postale: 53119
Suddivisione del paese (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Paese: Germania
E-mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefono: +49228996100

Ruoli di questa organizzazione:

TED eSender

Informazioni sull'avviso

Identificativo/versione dell'avviso: 4fa58bf3-7d68-41ee-ab00-ad6e499f0fc9 - 01
Tipo di formulario: Gara
Tipo di avviso: Bando di gara o di concessione – regime ordinario
Sottotipo di avviso: 16
Data di trasmissione dell'avviso: 22/04/2026 07:45:00 (UTC+02:00) ora dell'Europa orientale, ora legale dell'Europa centrale
Lingue in cui il presente avviso è ufficialmente disponibile: tedesco
Numero di pubblicazione dell'avviso: 279774-2026
Numero dell'edizione della GU S: 79/2026

